

Ortsteil MUNZINGEN Stadt Freiburg i. Br. Donnerstag, den 10. Februar 2011 Jahrgang 2011 Nummer 06

NACHRICHTEN der Ortsverwaltung Munzingen

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Mittwoch von 13.30 bis 17.00 Uhr



Impressum

Mitteilungen der Ortsverwaltung MUNZINGEN Herausgeber: Ortsverwaltung MUNZINGEN Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich anderer Veröffentlichungen der Ortsverwaltung: Ortsvorsteher Rolf Hasenfratz, Romanstr. 3, 79112 Freiburg-Munzingen.

Tel.: 07664 403635 0, Fax: 07664 403635 6 e-mail: ov-munzingen@stadt.freiburg.de Namentlich gezeichnete Beiträge liegen außer Verantwortung des Herausgebers. Redaktionsschluss:

Montag, 11.00 Uhr vormittags

Erscheinungstag: Donnerstag Verantwortlich für den Anzeigenteil: Primo-Verlag Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 931711, Telefax: 07771 931740, e-mail: info@primo-stockach.de Internet: www.primo-stockach.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nicht grundlos weisen wir darauf hin,dass es nicht erlaubt ist, Flaschen außerhalb der Einwurfzeiten, werktags von 8,00 - 19,00 Uhr, in den Flaschencontainern zu entsorgen.

Dies gilt für alle aufgestellten Container, auch für die auf dem P+R-Platz!

Bitte haben Sie Verständnis und nehmen auf die Anwohner Rücksicht.

Ihre Ortsverwaltung

Vorankündigung:

Schadstoffsammlung mit dem Schadstoffmobil am Montag, 28.02.2011, von 8.30 – 11.00 Uhr, Parkplatz Windhäuslegasse.



REDAKTIONSSCHLUSS-ÄNDERUNG

Für die 9. Woche muss der Redaktionsschluss

auf Freitag, 25.02.2011, 9.00 Uhr vorverlegt werden.

Ebenso für die 10. Woche muss der Redaktionsschluss

auf Freitag, 04.03.2011, 9.00 Uhr vorverlegt werden.

Später eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Straßenreinigung durch die Kehrmaschine

Bei Frost fährt die Kehrmaschine nicht.

Der nächste Reinigungstermin ist am Dienstag, 15.02.2011

Ihre Ortsverwaltung Munzingen







NOTDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis für Erwachsene Tel. 0761 8099800 Medizinische Uniklinik: Hugstetterstraße 55, Freiburg Kinderärztl. Notfallversorgung NEU 01805 19292300

■ Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Tel.: 3057

www.sozialstation-tuniberg.de

In dringenden Fällen

über die Tel.-Nr. 07664 912001

Sprechzeiten und Beratung

jeweils Mo. - Fr. 10.30 - 12.00 Uhr nachmittags nach Vereinbarung

Notdienstbereitschaft der Apotheken

Sonntag, 13.02.2011

Schwarzwald-Apotheke, Bad Krozingen St.-Ulrich-Str. 2, Tel.: 07633-4105

Dienstag, 15.02.2011

Bad-Apotheke, Bad Krozingen Bahnhofstr. 23, 07633-92840

Freitag, 18.02.2011

Paracelsus-Apotheke, Bad Krozingen Freiburger Str. 20, Tel.: 07633-150150

Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfahren Sie kostenfrei unter folgenden Telefonnummern: **Festnetz: 01805 002963**;

Mobiltelefon: 0137 888 22 833

Hilfe in Not - Wichtige Rufnummern

Notruf Notarzt / Polizei 110 Notruf Feuerwehr 112 DRK - Retungsdienst / Notfallrettung 112

Unfallrettungsdienst /

Krankentransporte 19222 vorwahlfrei

Polizeiposten Freiburg-Rieselfeld,

Rieselfeldallee 39b Tel.: 0761 4768700

montags bis freitags: 7.30 - 16.30 Uhr erreichbar.

Außerhalb dieser Zeiten -

Polizeirevier Freiburg-Süd Tel. 0761 8824421 Polizei Freiburg 0761 8820

Störungsmeldungen

 Badenova
 0180 2767767

 Giftnotrufzentrale
 0761 2704360

 + 4361
 Umwelttelefon

 Umweltzerperbeggiftigung
 0761 2016107

Tierkörperbeseitigung 0761 506706
Telefonseelsorge 0800 1110111

(vertraulich, anonym, kostenfrei, rund um die Uhr)

Krebs-Info-Telefon Kaiserstuhl Tel.: 07665 3745

Mo./Di. + Do./Fr., 15.00 - 18.00 Uhr

Landwirtsch. Betriebshelferdienst Südbaden (St. Ulrich)

Tel.: 07602/910126 Frau Löffler, Einsatzleitung Tel.: 07664/408190 Herr Fichter, Betreuung

SOS werdende Mütter e.V. 0160 5520293 Hebamme Gabriela Thoma,Munzingen Tel. 0761 8817228

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Der Fachbereich Landwirtschaft, zusammen mit dem BLHV, lädt Landwirte zu einer Informationsveranstaltung "Gemeinsamer Antrag 2011" ein. Beginn aller Veranstaltungen ist 19.30 Uhr. Die Veranstaltungsorte sind:

17.02.2011: Bildungshaus Kloster St. Ulrich; neuer Saal,

79283 Bollscheil -St.Ulrich

22.02.2011: WG Oberrotweil, Winzersaal; Bahnhofstr. 31,

79235 Vogtsburg-Oberrotweil

10.03.2011: Gasthaus Alemannenhof, Weberstr. 10,

79227 Schallstadt- Mengen

15.03.2011: Gemeindesaal Hügelheim, Am Schulplatz 2,

79379 Müllheim-Hügelheim

Stadt Freiburg im Breisgau

Die Stadt Freiburg bietet folgende Ausbildung mit Ausbildungsbeginn im **August 2011** an:

Forstwirtin/Forstwirt

Die vielseitige und interessante Ausbildung erfolgt bei der Stadtverwaltung Freiburg, beim Forstamt.

Voraussetzung: Hauptschul- oder Realschulabschluss

Wie bewerbe ich mich?

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an das Forstamt, Günterstalstr. 71, 79100 Freiburg

Bewerbungsschluss: 18.02.2011

Noch Fragen?

Infos zu den Ausbildungsberufen erhalten Sie bei:

Bernhard Friedmann, Tel. (0761) 70 70 688 oder Dirk Hoffmann, Tel. (0761) 201-6210

E-Mail: dirk.hoffmann@stadt.freiburg.de

Stadt Freiburg i.Br., Forstamt, Günterstalstr. 71, 79100 Freiburg

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Mitteilungen der Schulen

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2011/2012

Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. September 2011 das sechste Lebensjahr vollenden. Bei vorzeitigen Einschulungen ist eine Absprache mit dem Kindergarten und der Schulleitung erforderlich.

Die Anmeldung der Schulanfänger findet am Donnerstag,

17. Februar 2011 jeweils in den mitgeteilten Zeiten in der Lindenbergschule statt. Bei der Anmeldung sollte das schulpflichtige Kind unbedingt dabei sein. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde zur Einsichtnahme mit.

Kinder, die im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, müssen erneut angemeldet werden.

Für Kinder, die infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in eine Förderschule aufgenommen werden sollen, besteht ebenfalls Anmeldepflicht an der Schule ihres Wohnbezirks.

Dies gilt auch für Kinder, die eine andere Schule (z.B. Waldorfschule) besuchen wollen.

Der **Einschulungstag** für die **Schulanfänger** ist voraussichtlich Samstag, der 17. September 2011.

I. Liebau Rektorin

Förderverein der Lindenbergschule e.V.

Alle Mitglieder des Fördervereins werden zu der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen. Sie findet am

Montag, den 21.2.2011 um 20 Uhr

im Foyer der Lindenbergschule statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht der Vorsitzenden
- 3. Kassenbericht
- 4. Entlastung des Vorstandes
- 5. Neuwahlen
- 6. Verschiedenes

(Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden, Gertrud Zettler-Stärk, Alter Weg 20, 79112 Freiburg-Munzingen, eingereicht werden)

Liebe Mitglieder, der Förderverein unterstützt unsere Schule auf vielfältige Weise, z.B. durch die Organisation der Kernzeit, Hausaufgabenbetreuung und Sprachförderung. Wir bitten deshalb unsere Mitglieder, durch ihre Teilnahme an der Versammlung die Arbeit des Vereins zu unterstützen

Der Vorstand

Lindenbergschule

- Grundschule -

Dorfgraben 6 b, 79112 Freiburg-Munzingen Telefon: 07664/2014, FAX: 07664/408775 sekretariat.lbsvn@freiburger-schulen.bwl.de lindenbergschule.homepage.t-online.de



Sehr geehrte Bürger von Munzingen,

unsere Schule feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Schuljubiläum.

Wir feiern unser Fest am Samstag, den 23. Juli 2011.

Aus diesem Anlass wollen wir eine Festschrift herausgeben und dafür suchen wir alte Klassenfotos, Bilder, Geschichten, Poesiealben, Erinnerungsstücke aus dem Schulalltag.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust eine alte Schulgeschichte aufzuschreiben???

Die Erinnerungsstücke können Sie gerne im Sekretariat bei Frau Unmüßig (Dienstag und Donnerstag) abgeben. Sie bekommen Ihre Sachen auch ganz sicher wieder zurück.

Wer Material für uns hat – bitte melden Sie sich bis Ende Februar 2011.



Mitteilung der Tunibergschule

Einladung

Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde

Kindliche Ängste: Formen der Angst Ihre Entstehung und Bewältigung

Wie können wir unsere Kinder stärken und schützen?

Referent: Dr. med. Christoph Adam

(Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Trauma Therapeut)

Mittwoch, 16. Februar 2011

19.30 Uhr, Musiksaal der Tunibergschule Opfingen

Veranstalter: Eltern- Lehrer- Forum (ELF) und Förderverein

Unkostenbeitrag: 3 Euro





Vereinsmitteilungen



TV Munzingen

Vorankündigung Sport-Tages-Ferienfreizeit in den Sommerferien

Der TV Munzingen bietet in den Sommerferien für 5 ½ bis 10 jährige Mädchen und Jungen eine Sportfreizeit

an. Die Freizeiten finden in der ersten und letzten Ferienwoche, 1.8. - 5.8.2011 und 5.9.11 - 9.9.2011 jeweils von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Anmeldungen sind nach den Osterferien möglich.

Goldene Weinprobe im Schloss Reinach

An alle Weinfreunde,

am 18.02.2011 findet im Schloss Reinach die 2. Goldene Weinprobe statt. Erleben Sie die etwas andere Art der Weinprobe mit den prämierten Weinen des Winzerverein Munzingen und genießen Sie dabei ein zehngängiges Flying-Menü (zu jedem Wein eine besondere kulinarische Köstlichkeit) aus der "s Herrehus" – Feinschmeckerküche.

Moderieren wird diese Weinprobe Frau Alixe Winter, ehemalige deutsche Weinkönigin, Geschäftsführerin der Alten Wache in Freiburg.

Beginn: 19 Uhr, Preis: 49,00 Euro pro Person

Anmeldung unter Tel. 07664 910822.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Winzerverein Munzingen eG

Der Vorstand



Gitarren- und Mandolinenverein Munzingen

Der **Gitarren- und Mandolinenverein FR-Munzingen** bietet aus gegebenem Anlass:

3 SC-Karten für das Spiel am (Fasnet)Sonntag, 06.03.2011 (SC-Freiburg : Werder Bremen)

Zum Kauf an. **Preis VHB. Anfrage/Angebote: Tel. 07664 4611** (Heidi Lang, Rechnerin)

Die Vorstandschaft.



Bahnchef Dr. Rüdiger Grube, Ministerpräsident Stefan Mappus/MdL,

Ministerin für Umwelt/Naturschutz/Verkehr Tanja Gönner/MdL und Wirtschaftsminister Ernst Pfister/MdL

kommen am

Freitag, 18. Februar 2011, von 14:15 Uhr bis 15:00 Uhr, nach Buggingen (Bahnhof)

Liebe MUTige Mitglieder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Reiseplan der angekündigten Persönlichkeiten in die Region am südlichen Oberrhein zur wiederholten Inaugenscheinnahme der Ausbaustrecke der Rheintalbahn mit dem 3. und 4. Gleis steht fest und führt über Offenburg, Kappel-Grafenhausen, Herbolzheim und Bad Bellingen auch nach Buggingen.

Bahnchef Dr. Rüdiger Grube, Ministerpräsident Stefan Mappus, Ministerin für Umwelt, Naturschutz und Verkehr Tanja Gönner und Wirtschaftsminister Ernst Pfister werden am Freitag, dem 18. Februar 2011, von 14.15 Uhr bis 15.00 Uhr am Bahnhof Buggingen Station machen, um speziell von den besonderen Belastungen der Raumschaft und ihrer Bewohner im MUT-Land zwischen Tiengen und Hügelheim durch Bahnlärm, Landschaftsverunstaltung und massive Beeinträchtigung der Landwirtschaft durch den Bahnausbau einen Eindruck zu gewinnen sowie sich von dem völlig unzureichenden Schutz vor Bahnlärm im Freiburger Umland berichten zu lassen.

Der Vorstand von MUT e.V. lädt SIE ALLE zur Teilnahme ein, um Herrn Dr. Grube, Herrn Mappus, Frau Gönner und Herrn Pfister unse-

re berechtigten Anliegen durch persönliche Präsenz deutlich zu machen. Zeigen Sie auch Ihre Solidarität mit den Bürgerinnen und Bürgern am gesamten südlichen Oberrhein, die durch den Bau der DB-Antragstrasse schwer zu leiden hätten.

Die Gemeinderäte der Kommunen in der Raumschaft, die Wirtschaftsbetriebe, die Landwirte und die Bürgerinitiative MUT stehen fest in ihrer Forderung nach der menschenverträglichen, umweltgerechten und zukunftsfähigen Bürgertrasse – eine teilgedeckelte Tieflage mit möglichst hohem Deckelungsgrad. Eine andere Ausführung der Bahntrasse kommt aufgrund der Sondersituation im MUT-Land nicht in Frage!

Zeigen Sie sich solidarisch mit den über 7.300 Einwendern gegen die bisherigen Planungen der Deutschen Bahn AG im MUT-Land. Unterstützen Sie uns bei der auch vom Land Baden-Württemberg favorisierten Bürgertrasse durch das Nördliche Markgräflerland. Sie helfen uns mit Ihrer Anwesenheit, unseren berechtigten Belangen für einen auch für uns akzeptablen Bahnausbau Ausdruck zu verleihen.

Ihr Vorstand von MUT e.V.



Jugend-Club Munzingen Kinder- und Jugendarbeit Tuniberg e.V.

(Tel. 4054950)

Di., 15.02.11

Kinder - Treff, 15.00 -17.30 Uhr, 1.-4. Klasse

Jugendclub, 18.30 – 21.30 Uhr, für Jugendliche ab 13 Jahren

Mi.. 16.02.11

Teenyclub, 16.00 – 18.30 Uhr, für Jugendliche 11 bis 13 Jahren **Do., 17.02.11 Jugendclub,** 18.30 – 21.30 Uhr, für Jugendliche ab 13 Jahren



Kirchl. Nachrichten

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom 12.02. - 20.02.2011

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)

St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)

Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

Telefon 0 76 64 / 4 02 98-0; Fax 4 02 98-18

E-mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09.30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr

Telefon: 07665 / 6431

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664/5401

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler

Tel. 07664/5618

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664/3122 Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665/7956

Samstag, 12.02.

10.30 Gottesdienst (Wa)

Anlässlich der Goldenen Hochzeit von Ilse und Waldemar Riechert (Pfr. Siegfried Flaig)

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

Für die verstorbenen Schulkameraden des Jahrgangs 1940

Sonntag, 13.02. - 6. Sonntag im Jahreskreis -

09.00 Eucharistiefeier (Mu)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

10.30 Kindergottesdienst (Wa)

Dienstag, 15.02.

18.00 Rosenkranzgebet (Mu)

18.30 Eucharistiefeier (Mu)

für die Verstorbenen der Familien Schmieder und Scherer

Mittwoch, 16.02.

19.30 öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrzentrum Munzingen

Donnerstag, 17.02.

18.00 Rosenkranzgebet (Wa)

18.30 Eucharistiefeier (Wa)

18.00 Rosenkranzgebet und anschl. Andacht (Mu)

19.30 Informationsabend

zu den diesjährigen Exerzitien im Alltag "In dir bin ich geborgen" im ev. Gemeindehaus in Opfingen, Unterdorf 8

Samstag, 19.02.

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

Mitgestaltet von der Schola des Kirchenchores St. Stephan für Bernhard Baumann und verstorbene Angehörige

Sonntag, 20.02. – 7. Sonntag im Jahreskreis – 09.00 Eucharistiefeier (Wa)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates

Am Mittwoch, den 16. Februar 2011 findet um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Munzingen die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates statt. Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.

Altenwerk St. Stephan

Wir laden ganz herzlich ein zum Seniorennachmittag in Tiengen am Sonntag, den 13. Februar 2011 um 14.00 Uhr im Bürgerhaus in Tiengen.

Dort sind wir Gäste der Munzinger und Tiengener Landfrauen, die auch die Programmgestaltung und die Bewirtung übernehmen.

Wir treffen uns um **13.45 Uhr** in Munzingen an der Apotheke und fahren von dort mit unseren eigenen Autos in Fahrgemeinschaften oder mit dem Bus nach Tiengen.

Ihr Altenwerk St. Stephan - da geh ich hin!

MISEREOR-Fastenkalender

Ab Wochenende 19./20.02.2011 liegen in den Kirchen die MISERE-OR-Fastenkalender zum Preis von 2,50 Euro aus.

Kinderchor: nächste Probe Freitag, 11.02., 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr **Jugendchor:** nächste Probe Freitag, 11.02., 17 Uhr bis 18 Uhr

Evangelische Kirche in Freiburg Predigtbezirk Tiengen und Munzingen

Pfarramt: Tiengen, Alte Breisacher Straße 5-7, Tel: 1719, Fax: 408128, e-Mail: ekiti@web.de, www.ekiti.de

Pfarrer Roland Wolf, Termine nach Vereinbarung

Pfarramtsbüro: Montag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Kirchliche Sozialstation, Tel. 3057 Evangelischer Kindergarten, Tel. 1254

Gruppen und Kreise: Information über das Pfarramt

Donnerstag, den 10.02.2011

19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche im Gemeindesaal, Unterdorf 8 in Opfingen, mit Pfr. Wolf

Freitag, den 11.02.2011

15.00 Uhr Wölflingsgruppe "Die listigen Luchse" 1.-2. Schuljahr im Ev. Gemeindehaus

16.30 Uhr Wölflingsgruppe "Die schnellen Hechte" 3. – 4. Schuljahr im Ev. Gemeindehaus

18.30 Uhr Ökumenischer Abschlussgottesdienst zur Bibelwoche in der Kath. St. Nikolaus-Kirche in Opfingen

Sonntag, den 13.02.2011 – Letzter Sonntag nach Epiphanias 10.00 Uhr Hauptgottesdienst

WOCHENSPRUCH FÜR DIE DIESE WOCHE: JESAJA 60,2

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Montag, den 14.02.2011

14.00 Uhr Betreuungsgruppe der Kirchlichen Sozialstation Tuniberg für Menschen mit Demenz im Ev. Gemeindehaus, Info Sozialstation Tuniberg, Tel. 07664-3057

17.30 Uhr Pfadfindergruppe "Pumas" im Ev. Gemeindehaus **18.00 Uhr** Jungpfadfindergruppe "Die Panther" im Ev. Gemeindehaus **20.00 Uhr** Chorprobe im Ev. Gemeindehaus

Dienstag, den 15.02.2011

17.30 Uhr Pfadfindergruppe "Die wilden Löwen" im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, den 16.02.2011

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Gemeindehaus

Ökumenische Bibelwoche

Himmel - Erde... und zurück

In diesem Jahr findet die ökumenische Bibelwoche in Opfingen im Gemeindesaal, Unterdorf 8, statt. Thema ist der Brief des Paulus an die Epheser. Herzliche Einladung an alle, daran teil zu nehmen.

Donnerstag, 10.02.2011, 19.30 Uhr Pfr. Wolf

Freitag, 11.02.2011, 18.30 Uhr Abschlussgottesdienst in der Kath. Kirche St. Nikolaus in Opfingen

Griechenlandreise "Auf den Spuren Paulus"

Di., 15.02., 19 Uhr, OFT im Gemeindesaal in Opfingen, Unterdorf 8 – Pfr. Rinklin zeigt Dias von der Griechenlandreise "Auf den Spuren Paulus". Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Wird heute ein guter Tag sein? – Erzählungen aus dem Pflegeheim Am 22.02.11, 19 Uhr, Vortrag und Diskussion, in der Kath. Akademie FR, Wintererstr. 1, über die Behandlung, Pflege und Betreuung von Menschen mit fortgeschrittener Demenz im Heim oder zu Hause mit Dr. Christoph Held, Heimarzt/Geriatrie Zürich. Jodoc Seidel, Schauspieler aus Zürich liest anschließend aus dem Buch von Christoph Held "Wird heute ein guter Tag sein?". Ausklang bei Gespräch, Wein und Brot. Teilnehmerbeitrag 5,— Euro. Anmeldung Tel. 0761 31918-0, Fax. 0761 31918-111, mail@katholische-akademie-freiburg.de



Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger vom 21. Juli 2010 (BGBL 2010 Teil I, Nr.40, Seite 1062f, bundesweit seit 01. September 2010 gültig.

Wer ist betroffen?

Die Verbringungsverordnung gilt für alle Betriebe, die Wirtschaftsdünger sowie Stoffe, die als Ausgangsstoff oder Bestandteil Wirtschaftsdünger enthalten, abgeben (auch ohne Entgelt), befördern und aufnehmen. Betroffen sind nicht nur landwirtschaftliche Betriebe, sondern auch gewerbliche Tierhaltungen, Reitställe, Biogasanlagen, Lohnunternehmen, evt. Kompostanlagen und Erdenwerke etc. sowie Vermittler bzw. Zwischenhändler und Transporteure.

Was sind Wirtschaftsdünger?

Wirtschaftsdünger im Sinne der Verbringungsverordnung sind Düngemittel, die als tierische Ausscheidungen bei der Haltung von Nutztieren als pflanzliche Stoffe im Rahmen der pflanzlichen Erzeugung auch in Mischungen untereinander oder nach aerober oder anaerober Behandlung anfallen oder erzeugt werden. Darunter fallen also sämtliche Gülle-, Mistund Jauchearten sowie **Gärreste** und Mischungen (z.B. abgetragene Pilzkultursubstrate oder Komposte), die Wirtschaftsdünger enthalten.

Wann gilt die Verbringungsverordnung nicht?

Aufzeichnungs-, Melde- und Mitteilungspflichten gelten nicht:

- soweit die von einem Betrieb insgesamt in den Verkehr gebrachte, beförderte und aufgenommene Menge 200 Tonnen Frischmasse nicht überschreitet.
- bei innerbetrieblichem Transport von Wirtschaftsdünger innerhalb eines Umkreis von 50 km um den Betrieb.

Aufzeichnungspflicht für Abgeber, Beförderer und Empfänger (§ 3): Spätestens einen Monat nach Abgabe/Beförderns/Übernahme (2 Monate bei Verwendung im eigenen Betrieb) von Wirtschaftsdüngern oder Stoffen, die Wirtschaftsdünger enthalten, hat der Abgeber/Beförderer/Übernehmer folgendes aufzuzeichnen:

- Name und Anschrift des Abgebers/Beförderers/Übernehmers,
- Datum der Abgabe/ des Beförderns/ der Übernahme,

- Wirtschaftsdüngerart bzw. Name des sonstigen Stoffes,
- Menge der Frischmasse (FM) in Tonnen (t),
- Gehalte an Stickstoff (N) und Phosphat (P2O5) in kg/t FM,
- Menge Stickstoff aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft in kg Die Aufzeichnungen sind 3 Jahre ab dem Datum der Abgabe aufzubewahren.

Es wird empfohlen, die Dokumentation mittels Lieferschein durchzuführen.

Meldepflicht bei Einfuhr aus anderen Bundesländern oder dem Ausland durch den Empfänger (§ 4): jährlich bis zum 31. März für das vorausgegangene Jahr an die ULB

Mitteilungspflicht für alle gewerbsmäßigen Abgeber (§ 5):

Einen Monat vor dem erstmaligen gewerbsmäßigen Inverkehrbringen von Wirtschaftsdüngern oder Stoffen, die Wirtschaftsdünger enthalten, hat der Abgeber dies der für seinen Unternehmenssitz zuständigen Unteren Landwirtschaftsbehörde mitzuteilen. Dies betrifft alle landwirtschaftlichen und gewerblichen Tierhalter, Biogasanlagenbetreiber, Reitställe, Pensionspferdebetriebe, ggf. Kompostierungsanlagen etc., die Wirtschaftsdünger abgeben.

Formulare zur Aufzeichnungs-, Melde- und Mitteilungspflicht finden sie unter www.landwirtschaft-bw.info/Landwirtschaft/Rechtsgrundlagen/Produktionsspezifische Rechtsgrundlagen/Pflanzenproduktion.

BLHV Freiburg Tuniberg

Informationsveranstaltung zum Thema:

Produktionstechnik im Getreide- und Maisanbau

Am 15.02. um 20 Uhr wird Herr Rafael Maurath vom ALLB Breisach über das Thema Produktionstechnik im Getreidebau einen Vortrag halten. Hierzu sind alle interessierten Landwirte eingeladen. Die Veranstaltung findet im Ratskeller in Opfingen statt.

Mitteilung

Kindergruppe Kunterbunt Tuniberg e.V.

"Meines Lebens schönster Traum hängt an diesem Apfelbaum"
Bei mildem Wetter können sich unsere Krippenkinder wieder in unserem Schrebergarten so richtig austoben und die Natur genießen. Der Zugang zum Garten befindet sich links neben dem großen Spielplatz am Hugstmattweg und ist somit verkehrsgünstig gelegen. Damit unsere Arbeit im Freien auch dieses Jahr wieder Früchte trägt, halfen uns unsere Mitglieder bei der Pflege des Gartens und der Apfelbäume. Dafür ein großes Dankeschön! Auch an Familie Preis, die uns die Nutzung der Kindergalaxie ermöglichte.

Außerdem suchen wir weiterhin nach zusätzlichen Räumlichkeiten in Opfingen und sind dabei auf die Hilfe unserer Vereinsmitglieder und der Opfinger Einwohner angewiesen. Für Informationen erreichen Sie uns unter: 07664- 50 52 75

Sabine Zimmermann (stellv. Gruppenleiterin)

19.00 Uhr unter der Telefonnummer 07664/1880

Frühjahr-Sommer-SECOND-HAND-MARKT Opfingen am 20.02.2011

Am Sonntag, den 20.02.2011 findet wieder der Frühjahr-Sommer-Kinderkleidermarkt der evangelischen Kirchengemeinde Freiburg-Opfingen statt.

Von 14-16 Uhr findet man in der Tuniberghalle alles rund ums Kind. Die Ware wird in Kommission genommen (höchstens 25 Teile). 20 % des Verkaufserlöses ist für Proiekte bestimmt.

Zur gleichen Zeit findet vor der Halle auch wieder ein Spielzeugmarkt statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Die Nummernvergabe ist am **11.02.2011** in der Zeit von 17.00 Uhr –

Freiburg und Umland: Senioren mit vermeintlichen Gewinnbenachrichtigungen betrogen

Betrüger, vermutlich aus der Türkei, locken mit Bargeld und Sportwagen

Erneut wurde vor wenigen Wochen eine 79-Jährige aus einer Freiburger Umlandgemeinde um viel Geld betrogen: Die Frau habe einen Sportwagen für rund 45.000 Euro gewonnen, so teilte ihr am Telefon eine Mitarbeiterin einer "Notarkanzlei in Düsseldorf" mit. Die Seniorin sollte daraufhin eine "Frau Doktor R..." anrufen, eine angebliche Mitarbeiterin des Gewinnunternehmens. Hierzu wurde ihr eine Telefonnummer in der Türkei (Vorwahl 0090) genannt. In zahlreichen Telefonaten mit verschiedenen Personen, alle mit türkischem Telefonanschluss, wurde die Frau überzeugt, dass sie zunächst verschiedene Gebühren bezahlen müsse, um das schöne Auto erhalten zu können. Auch ein "Herr Doktor F. aus Berlin" hatte sich zwischenzeitlich wegen des Gewinnes bei ihr telefonisch gemeldet, um sie vom Gewinn und den notwenigen Vorabzahlungen zu überzeugen. Diese Vorabzahlungen seien Notarkosten, Steuern, Zollgebühren und so weiter. Die betagte Sportwagengewinnerin überwies daraufhin mehrfach unterschiedliche Geldbeträge über Western Union oder MoneyGram in die Türkei. Insgesamt fast 25.000 Euro! Auf den Sportwagen wartet die 79-Jährige noch heute, erhalten wird sie ihn wohl nie.

Wie bereits vor wenigen Tagen berichtet, gab es im Hexental zwischen Ende 2010 und Mitte Januar 2011 einen ähnlichen Fall: Einer älteren Frau war ein hoher (Geld-)Gewinn vorgegaukelt und sie in der Folge um einen fünfstelligen Eurobetrag "erleichtert" worden. Auch sie hatte große Geldbeträge ins Ausland überwiesen. Schließlich versuchte die Frau sogar noch einen Kredit aufzunehmen, um die angeblichen Kosten für die anstehende Gewinnauszahlung bestreiten zu können. Die Kontaktaufnahme erfolgte auch hier jeweils über Telefonnummern mit der türkischen 0090-Vorwahl.

Wie die Polizei berichtet, sind dies nicht die einzigen Fälle, bei welchen insbesondere ältere Bürger unter dem Vorwand angerufen werden, sie hätten in einer Lotterie, bei einem Preisausschreiben oder einem anderen Gewinnspiel viel Bargeld oder ein tolles Auto gewonnen. Relativ neu ist jedoch, dass die Kontaktaufnahmen nur telefonisch und über Telefonanschlüsse mit türkischer Vorwahl abgewickelt werden.

Die Polizei bittet deshalb dringend um Zurückhaltung bei vermeintlichen Gewinnbenachrichtigungen. Die Ermittler warnen nochmals ganz besonders davor, Geldbeträge nach dubiosen Anbahnungen an Unbekannte ins Ausland zu überweisen.

Tipps, wie man sich vor Betrügern schützen kann, gibt es bei der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle (Tel.0761 / 882-4190) der Polizeidirektion Freiburg an der Heinrich-von-Stephan-Straße in Freiburg, aber auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

13. Febr. (Sonntag) "Durch alte historische Lößhohlwege" Endingen-Amolterer Heide-Spitalwald-Pavillion-Hohlweg-Bahnhof Endingen Treffpunkt: 9 Uhr/Hbf (Bahnsteig), Aufstieg: 200 m, Gehzeit: 3,5-4 Std/8,5 km, mittel/leicht, Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Wolfgang Doll, Tel: 07665/40843

Gäste sind herzlich willkommen

Ende des redaktionellen Teils

